

# Vereinfachter Verkaufsprospekt

1. November 2008

■ **Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS**

**DWS Investment GmbH**



# Vereinfachter Verkaufsprospekt Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Bei dem Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS handelt es sich um ein nach deutschem Recht aufgelegtes richtlinienkonformes Sondervermögen. Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt enthält zusammenfassend die wichtigsten Informationen über das Sondervermögen. Der ausführliche Verkaufsprospekt enthält die weiteren Regelungen, ergänzt durch den Jahres- und Halbjahresbericht.

## Anlegerprofil

Das Sondervermögen ist für den wachstumsorientierten Anleger konzipiert, dessen Ertragserwartung über dem Kapitalmarktzinsniveau liegt und der Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktien- und Währungschancen erreichen will. Sicherheit und Liquidität werden den Ertragsaussichten untergeordnet. Damit verbunden sind höhere Risiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kursverlusten führen.

## Orderannahmeregulung

Alle Kauf-, Verkauf- und Umtauschorders erfolgen auf Grundlage eines unbekanntes Anteilwertes. Orders, die bis spätestens 13.30 Uhr an einem Bewertungstag eingegangen sind, werden auf der Grundlage des Anteilwertes dieses Bewertungstages abgerechnet. Orders, die nach 13.30 Uhr eingehen, werden auf der Grundlage des Anteilwertes des darauf folgenden Bewertungstages abgerechnet.

Die Gesellschaft lässt keine mit Market Timing oder ähnlichen Praktiken verbundenen Tätigkeiten zu und behält sich bei Verdachtsfällen das Recht vor, Kauf-, Verkauf- und Umtauschorders abzulehnen. Die Gesellschaft wird gegebenenfalls die notwendigen Maßnahmen ergreifen,

## GOTTLIEB DAIMLER AKTIENFONDS DWS AUF EINEN BLICK

<b>Anlageziel</b>	Das Sondervermögen strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Die Erträge werden im Sondervermögen wieder angelegt.
<b>Anlagepolitik</b>	Die Gesellschaft erwirbt und veräußert nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten die nach dem InvG und den Vertragsbedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände. Für das Sondervermögen werden zu mindestens 60% des Wertes des Sondervermögens Aktien in- und ausländischer Aussteller erworben. Dabei bildet Europa den regionalen Anlageschwerpunkt. Die dem Sondervermögen zuzuführenden Aktien sollen dabei vornehmlich von Unternehmen stammen, die nach Aufbau, Struktur und Markstellung hohen Ansprüchen genügen, eine solide Finanzbasis aufweisen und auf längere Sicht weiterhin eine günstige Entwicklung und gute Ertragnisse erhoffen lassen. Bis zu 20% des Sondervermögens können in verzinslichen Wertpapieren angelegt werden. Daneben können Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile sowie alle nach den Vertragsbedingungen und dem Investmentgesetz genannten Vermögensgegenstände erworben werden. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Beim Einsatz von Derivaten darf das Marktrisiko des Sondervermögens höchstens verdoppelt werden. Basiswährung ist der Euro.
<b>Benchmark</b>	50% Dow Jones STOXX, 50% MSCI World
<b>ISIN-Code</b>	DE0009769901
<b>Wertpapierkennnummer</b>	976 990
<b>Fondswährung</b>	EUR
<b>Auflegungsdatum</b>	20.5.1999
<b>Anteilwertberechnung</b>	jeder Bankarbeitstag in Frankfurt/Main
<b>Ausgabeaufschlag</b> (vom Anteilinhaber zu tragen)	4%
<b>Ertragsverwendung</b>	Thesaurierung
<b>Ausgabepreis</b>	Anteilwert zzgl. Ausgabeaufschlag
<b>Rücknahmepreis</b>	Anteilwert
<b>Verwaltungsvergütung</b> (vom Sondervermögen zu tragen)	0,625% p.a. Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine tägliche Vergütung in Höhe von 0,625% p.a. des Sondervermögens auf Basis des börsentäglich ermittelten Inventarwertes (vgl. § 18 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“). Für den Euro 50.000.000,- übersteigenden Teil des Sondervermögens erhält die Verwaltungsgesellschaft eine tägliche Vergütung in Höhe von 0,5% p.a. Die Verwaltungsvergütung kann dem Sondervermögen jederzeit entnommen werden. Daneben können die folgenden Aufwendungen dem Sondervermögen belastet werden – im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten; – bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland; – Kosten für den Druck und Versand der für die Anteilinhaber bestimmten Jahres- und Halbjahresberichte; – Kosten der Bekanntmachung der Jahres- und Halbjahresberichte, der Ausgabe- und Rücknahmepreise; – Kosten für die Prüfung des Sondervermögens durch den Abschlussprüfer der Gesellschaft; – im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern; – Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens. – Kosten für die Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen und der Bescheinigung, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Angaben zu weiteren Kosten, die dem Fonds belastet werden können, erhaltenen Leistungen und erfolgsbezogener Vergütung sind im ausführlichen Verkaufsprospekt enthalten.
<b>Gesamtkostenquote (TER)</b>	Die Gesamtkostenquote belief sich für den Zeitraum vom 1.10.2006 bis 30.9.2007 auf 0,54% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,008% p.a. des durchschnittlichen Fondsvermögens an.
<b>Laufzeitende</b>	unbefristet
<b>Anlegerprofil</b>	wachstumsorientiert

um die anderen Anleger des Fonds zu schützen.

### **Ausgabe- und Rücknahmepreise, Veröffentlichung**

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden an jedem Bankarbeitstag in Frankfurt am Main von der Depotbank unter Mitwirkung der Gesellschaft ermittelt. Sie werden täglich in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen und/oder im Internet unter [www.dws.de](http://www.dws.de) veröffentlicht.

### **Derivate**

**Der Fonds kann Derivate nutzen. Diese können nicht nur zur Absicherung genutzt werden, sondern können einen Teil der Anlagestrategie darstellen.**

Der Handel mit Derivaten wird im Rahmen der Anlagegrenzen eingesetzt und dient der effizienten Verwaltung des Fondsvermögens sowie zum Laufzeiten- und Risikomanagement der Anlagen. Durch die Verwendung der Derivate wird das Risikoprofil des Fonds nicht geändert.

In diesem Zusammenhang können folgende Risiken mit Derivaten verbunden sein:

- die erworbenen befristeten Rechte können verfallen oder eine Wertminderung erleiden,
- das Verlustrisiko kann nicht bestimmbar sein und auch über etwaige Sicherheiten hinausgehen,
- Geschäfte, bei denen die Risiken ausgeschlossen sind bzw. eingeschränkt werden sollen, können gegebenenfalls nicht oder nur zu einem verlustbringenden Marktpreis getätigt werden,

– das Verlustrisiko kann sich erhöhen, wenn die Verpflichtungen aus diesen Geschäften oder die hieraus zu beanspruchende Gegenleistung auf eine ausländische Währung lauten.

### **Gesamtkostenquote**

Die effektive Gesamtkostenquote (TER) wird jährlich berechnet und im Jahresbericht veröffentlicht.

### **Kauf/Verkauf**

Die Anteile können bei der Gesellschaft, der Depotbank und auf Vermittlung Dritter erworben werden. Die Deutsche Bank AG und die Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG fungieren in Deutschland als Nebenzahlstellen; in dieser Funktion werden auch diese Kauf- und Verkauforders annehmen.

Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis – der dem Anteilwert ggf. abzüglich eines Rücknahmeabschlags entspricht – zurückzunehmen. Rücknahmestelle ist die Depotbank. Weitere Bedingungen für den Erwerb der Anteile sind im Abschnitt „Verkaufsbeschränkung“ auf der Rückseite dieses Prospektes enthalten.

### **Kosten**

Zusätzlich zu der in der Tabelle aufgeführten Kostenpauschale können dem Sondervermögen weitere Kosten belastet werden. Dabei wird neben der Vergütung zur Verwaltung des Sondervermögens eine Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile berechnet. Details sind im ausführlichen Verkaufsprospekt enthalten.

### **Steuern**

Das Sondervermögen ist in Deutschland steuerbefreit. Die steuerliche Behandlung der Fondserträge beim Anleger hängt von den für den Anleger im Einzelfall geltenden steuerlichen Vorschriften ab. Für Auskünfte über die individuelle Steuerbelastung beim Anleger (insbesondere Steuer ausländischer) sollte ein Steuerberater herangezogen werden. Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung dieses Sondervermögens für in Deutschland steuerpflichtige Anleger können gegebenenfalls dem vollständigen Verkaufsprospekt entnommen werden.

### **Ertragsverwendung**

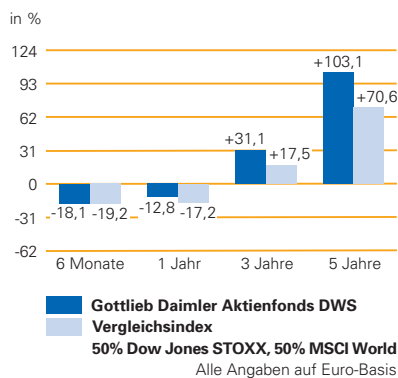
Die Gesellschaft legt die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstigen Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – sowie die Veräußerungsgewinne im Sondervermögen wieder an

### **Laufzeit/Geschäftsjahr**

Die Laufzeit des Fonds ist unbefristet. Geschäftsjahr ist vom 1. Oktober bis zum 30. September eines jeden Jahres.

## Wertentwicklung

### GOTTLIEB DAIMLER AKTIENFONDS DWS vs. Vergleichsindex Wertentwicklung im Überblick



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.  
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.3.2008

## Auslagerung

Die Gesellschaft hat folgende Aufgaben anderen Unternehmen übertragen:

- Risk & Control Management
- Business Management Support
- Compliance
- Rechnungswesen der Gesellschaft
- Human Resources (Personal)
- IT-Operations
- IT-Audit
- Legal Department (Recht)
- Betriebsorganisation

## Risikoprofil des Sondervermögens

**Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.**

**Der Fonds unterliegt dem allgemeinen Marktrisiko. Der Anteilwert kann schwanken. Der Anleger erhält das angelegte Geld möglicherweise nicht vollständig zurück.**

**Die Wertentwicklung des Sondervermögens wird insbesondere von folgenden Faktoren beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben:**

- Entwicklung auf den Aktienmärkten,
- unternehmensspezifische Entwicklungen,
- Wechselkursveränderungen von Nicht-Euro-Währungen gegenüber dem Euro.

**Darüber hinaus kann das Sondervermögen seine Anlagen zeitweilig mehr oder weniger stark auf bestimmte Sektoren, Länder oder Marktsegmente konzentrieren. Auch daraus können sich Chancen und Risiken ergeben.**

**Weitere Risikohinweise sind im ausführlichen Verkaufsprospekt enthalten.**

## Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für  
Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
Lurgiallee 12  
D-60439 Frankfurt am Main

## Kapitalanlagegesellschaft (Gesellschaft)

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 178–190  
D-60327 Frankfurt am Main  
(HR Nr. 9135)

## Depotbank

State Street Bank GmbH  
Brienner Straße 59  
D-80333 München

## Wirtschaftsprüfer

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Marie-Curie-Straße 30  
D-60439 Frankfurt am Main

## Informationen

Weitere Informationen, den ausführlichen Verkaufsprospekt sowie den Halbjahres- und Jahresbericht erhalten Sie kostenfrei bei

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 178–190  
D-60327 Frankfurt am Main  
Tel.: 0 18 03 10 11 10 11  
Fax: 0 18 03 10 11 10 50

**DWS Investment GmbH**  
60612 Frankfurt am Main

Tel.: 0 18 03 10 11 10 11\*

Fax: 0 18 03 10 11 10 50\*

[www.dws.de](http://www.dws.de)

\* 0,09 EUR/Min aus dem deutschen Festnetz,  
ggf. abweichender Mobilfunktarif

### Verkaufsbeschränkung

Die ausgegebenen Anteile dieses Sondervermögens dürfen nur in Ländern zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Sofern nicht von der Gesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten eine Erlaubnis zum öffentlichen Vertrieb seitens der örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde, handelt es sich bei diesem Prospekt nicht um ein öffentliches Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen bzw. darf dieser Prospekt nicht zum Zwecke eines solchen öffentlichen Angebots verwendet werden.

Die hier genannten Informationen und Anteile des Sondervermögens sind nicht für den Vertrieb in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an US-Personen bestimmt (dies betrifft Personen, die Staatsangehörige der Vereinigten Staaten von Amerika sind oder dort ihr Domizil haben, sowie Personengesellschaften oder Kapitalgesellschaften, die gemäß der Gesetze der Vereinigten Staaten von Amerika bzw. eines Bundesstaates, Territoriums oder einer Besetzung der Vereinigten Staaten gegründet wurden). Dementsprechend werden Anteile weder in den Vereinigten Staaten von Amerika noch an oder für Rechnung von US-Personen angeboten oder verkauft. Spätere Übertragungen von Anteilen in die Vereinigten Staaten von Amerika bzw. an US-Personen sind unzulässig.

In Fällen, in denen die Gesellschaft Kenntnis davon erlangt, dass ein Anteilinhaber eine US-Person ist oder Anteile für Rechnung einer US-Person hält, kann die Gesellschaft die unverzügliche Rückgabe der Anteile an die Gesellschaft zum letzten festgestellten Anteilwert verlangen.

Dieser Prospekt darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika verbreitet werden. Die Verbreitung dieses Prospekts und das Angebot der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Anleger, die als „Restricted Persons“ im Sinne der US-Regelung No. 2790 der „National Association of Security Dealers“ (NASD 2790) anzusehen sind, haben ihre Anlagen in dem Sondervermögen der Verwaltungsgesellschaft unverzüglich anzuzeigen.

Für Vertriebszwecke darf dieser Prospekt nur von Personen verwendet werden, die dafür über eine ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Gesellschaft (direkt oder indirekt über entsprechend beauftragte Vertriebsstellen) verfügen. Erklärungen oder Zusicherungen Dritter, die nicht in diesem Verkaufsprospekt bzw. in den Unterlagen enthalten sind, sind von der Gesellschaft nicht autorisiert.

Die Unterlagen sind am Sitz der Gesellschaft öffentlich zugänglich.